

22. – 28. März 2024

PERFORMANCE

SALZBURG

Tanz
Impulse
Salzburg

Workshops

#34

Anmeldebedingungen | Infos | Anmeldung | Impressum | PERFORMdANCE #34/2024

tanzimpulse Salzburg Workshops OSTERTANZTAGE

Vereinsadresse: tanzimpulse Salzburg | Ulrike-Gschwandtner-Straße 5, 5020 Salzburg | Tel: +43(0)676 9755293 | eMail: workshops@tanzimpulse.org

www.tanzimpulse.org

VERANSTALTUNGSORTE

Akademiestr. 21 und 23, Salzburg alle Kurse ausgenommen Act of listening / ARGEkultur Kurs&Probenraum

ANMELDUNG

schriftlich (E-Mail oder Brief/Postkarte/SMS/WhatsApp)
an: tanzimpulse Salzburg, Ulrike-Gschwandtner-Str. 5, 5020 Salzburg. **Mail: workshops@tanzimpulse.org**
Tel: +43(0)6769755293, **Bitte bekanntgeben: Name, Adresse, Telefonnummer, oder E-Mail Adresse und vor allem die gewünschten Kurse.**

BEZAHLUNG

Einzahlung des Kursbeitrags vor Kursbeginn spesenfrei für den Empfänger: tanzimpulse Salzburg, bei Salzburger Sparkasse | IBAN AT92 2040 4000 4044 8953 | BIC SBGSAT2S. Es werden keine Erlag- bzw. Einzahlungsscheine zugesandt! Barzahlungen sind nur in Ausnahmefällen möglich.

KURSPLÄTZE

Begrenzte Anzahl an Teilnehmer*innen in allen Kursen! Der Eintrag in die Liste der Teilnehmer*innen erfolgt nach Erhalt der schriftlichen Anmeldung. Die verbindliche Reservierung eines Kursplatzes erfolgt allerdings erst, wenn die Kursgebühr eingelangt ist. Teilnehmer*innen, für die ein Kursplatz oder mehrere reserviert wurden, erhalten eine Mitteilung per E-Mail, SMS oder telefonisch über die Kursplatzreservierung.

Bitte die Kursgebühr per Überweisung bezahlen.

Wir ersuchen diejenigen, für die ein Kursplatz reserviert ist, die aber an den Kursen nicht teilnehmen können, sich telefonisch oder per E-Mail wieder abzumelden, um anderen Interessent*innen den Kursplatz wieder frei zu machen. Teilnehmer*innen, die sich wiederholt für Kurse schriftlich angemeldet, diese jedoch weder besucht noch den Kursbeitrag bezahlt haben, werden von zukünftigen Veranstaltungen ausgeschlossen.

EINZELSTUNDEN

können, soweit freie Kursplätze vorhanden sind, am Kursort gebucht werden. Nicht in allen Kursen möglich.

KURSWECHSEL

können am 2. Tag, sofern Kursplätze frei sind, vorgenommen werden.

KURSSTORNIERUNGEN

EINE KURSSTORNIERUNG MIT RÜCKZAHLUNG DER KURSgebÜHREN liegt im Ermessen des Veranstalters und wird nur in begründeten Fällen gewährt. In diesem Fall wird eine Stornogebühr in Höhe von EUR 20,- pro Kurs einbehalten! Ab dem 2. Kurstag sind Rückzahlungen lediglich in Form von Gutschriften möglich, die Stornogebühr in Höhe von EUR 20,- pro Kurs wird einbehalten.

KURSABSAGEN

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Kurse bei Nichterreichen einer Mindestanzahl von Teilnehmer*innen abzusagen. Teilnehmer*innen, die in einem abgesagten Kurs eine Kursplatzreservierung haben, werden in diesem Fall spätestens 4 Tage vor Kursbeginn verständigt. Bereits bezahlte Kursgebühren werden rückerstattet.

Ticketpreise für die Vorstellungen von PERFORMdANCE #34

*Kursteilnehmer*innen erhalten die Tickets mit einer Ermäßigung von 50% vom Abendkassapreis. Reservierung tickets@argekultur.at und über performdance@tanzimpulse.org*

Für Unfälle und Diebstahl übernimmt der Veranstalter keinerlei Haftung! Druckfehler und Änderungen vorbehalten

STUNDENPLAN/SCHEDULE 2024 – KURSORT: AKADEMIESTRASSE 23

5a 23.3. Halle B

18:45–20:45 **Roxana Jaissé** ADAMARE

5o 24.3. Halle B

14:00–15:25 **Günter Schnaitl** TEKNO YOGA

19:00–21:00 **Ìlù Árá** SOUL DANCE

5a 23.3 & 5o 24.3. Hallen A + B

9:30–10:50 **Abhilash Ningappa** HATHA YOGA – Halle A

11:00–16:00 **Martin Kilvady**
MARTINs DANCE STYLES – Halle A

15:30–16:50 **Claudia Fürnholzer**
AFRIKANISCHER TANZ – Halle B

17:00–18:30 **Roxana Jaissé**
AFROBRASIL – Halle B

Mo 25.3. AREGkultur, Kurs- und Proberaum

15:00–18:00 **Nayana Keshava Bhat & Jordina Millá**
ACT OF LISTENING – a workshop in Improvisation

Mo 25.3. – Do 28.3. Halle A

9:30–14:50 **Martin Kilvady** MARTINs DANCE STYLES

15:00–16:30 **Abhilash Ningappa** HATHA YOGA

16:40–18:00 **Jolyane Langlois** REZEPTE FÜR FREUDE
UND LACHEN – zeitgenössischer Workshop auf
Grundlage von Spielen

18:10–19:30 **Abhilash Ningappa** KALARI PAYATTU /
MARTIAL ART – aus Kerala, Indien

Mo 25.3. – Do 28.3. Halle B

Tanzbegegnungen für Menschen mit und ohne Behinderung

10:00–11:50 **Valdo Silva** CAPOEIRA

13:10–15:00 **Wolf Junger** THEATER, TANZ & BEWEGUNG

19:30–21:30 **Roxana Jaissé** RITUAL DANCE

PERFORMANCES FOR DANCE SALZBURG

22. - 28.
März
2024
#34

Performances

editta braun company 22.3. & 23.3. | 17:00, 18:00 & 19:00

Rosana Ribeiro / Selva 23.3. | 20:00

EieLAROQUE/helene weinzierl 25.3. | 20:00

Verena Pircher 26.3. & 27.3. | 19:00

Rafaela Sahyoun &
Gabriel José Zúñiga Ávila 26.3. | 20:00

Julia Schwarzbach 27.3. | 20:00

INFLUX 28.3. | 18:15, 19:45 & 20:50

Mirjam Sögner 28.3. | 18:30

Katie Duck 28.3. | 20:00

 **ARGE KULTUR**
SALZBURG

 **Tanz**
Impulse
Salzburg

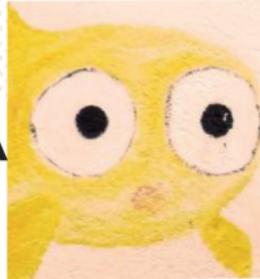
Günter Schnaitl TEKNO YOGA

So 24.3. | 14:00 – 15:25

Kurspreis € 15,- pro Teilnehmer*in, alle Level

Wer elektronische Musik mag, wird Tekno Yoga lieben. Wer Yoga mag, wird überrascht sein. Treibende Beats bringen deine Energie steil nach oben. Weg von den Sorgen und Problemen von gestern und morgen, hin zum Körpergefühl im Hier und Jetzt. Wenn du erst deine Stresshormone beim Sonnengruß ordentlich verbrannt hast, kannst du am Ende, in der Entspannung, deine Wohlfühlhormone richtig genießen. Es geht beim Tekno Yoga weniger um exakt ausgeführte Übungen, sondern darum, deinen Körperausdruck mit einem guten Gefühl zu verbinden. Die Übungen sind so aufgebaut, dass du selber entscheiden kannst, ob du entspannt, elegant oder auch richtig intensiv an die Sache rangehst. Vorkenntnisse in Yoga sind nicht erforderlich. Wer sich gerne bewegen will, ist willkommen. Wer eine Yogamatte hat, bitte mitbringen. Ob du barfuß oder in Turnschuhen mitmachst, ist deine Entscheidung. Wer gerne schwitzt, sollte ein zweites Shirt mitnehmen. Eine Decke für die Endentspannung zahlt sich auch aus.

Günter bringt langjährige Erfahrung mit Tekno und Yoga mit. Zuhause ergab es sich dann, dass beides gleichzeitig lief und irgendwann begann er, die Energie von Tekno bewusst für sein Yoga zu nutzen. Aus der Ausbildung zum Shiatsu-Praktiker, fließen auch taoistische Methoden in die Praxis mit ein. Auf der Suche nach seinem eigenen Weg nimmt er aus vielen Richtungen etwas mit. Wichtig ist ihm, das weiterzugeben, das er selbst als positiv und wirksam erlebt.





Abhilash Ningappa

HATHA YOGA

Mo 25.3. - Do 28.3 | jeweils 15:00 - 16:30

Sa 23.3. & So 24.3. | jeweils 9:30 - 10:50

Abhilash Ningappa

KALARI PAYATTU / MARTIAL ART

Mo 25.3. - Do 28.3. | jeweils 18:10 - 19:30

Kurspreis € 50,- pro Teilnehmer*in, alle Level

Kalari Payattu, eine Jahrhunderte alte Kampfkunst aus Kerala, Indien, ist ein komplexes System, das Kampftechniken, körperliche Konditionierung, Heilmethoden und spirituelle Entwicklung umfasst. Der Unterricht in Kalari Payattu beginnt mit einer Erkundung seiner historischen Wurzeln und Philosophien, wobei die Integration von Geist, Körper und Seele im Vordergrund steht. Beginnend mit grundlegenden Stellungen, Haltungen und Schlägen, gehen die Schüler*innen allmählich zu komplizierten Sequenzen (Meipayattu) über. Atemübungen (Pranayama) und Energiekanalisierungstechniken werden eingeführt, um Ausdauer, Konzentration und den Fluss der Lebensenergie im Körper zu verbessern. Partnerübungen und Sparringssitzungen, die mit Sicherheit und Präzision durchgeführt werden, helfen die erlernten Techniken in interaktiven Szenarien anzuwenden.

Kurspreis 23.& 24.3. € 40,- pro Teilnehmer*in

Kurspreis 25.-28.3. € 50,- pro Teilnehmer*in / Kurspreis beide Kurse € 80,-, alle Level

Hatha Yoga, eine traditionelle Form des Yoga, legt großen Wert auf Rückenbeugen und hüftöffnende Haltungen, um das körperliche, geistige und spirituelle Wohlbefinden zu steigern. Mit dem Schwerpunkt auf diesen Aspekten vertiefen wir uns in diese Stellungen, um die Flexibilität, Kraft und das Lösen von Spannungen zu fördern. Rückenbeugende Asanas wie z.B. die Kobra, das Kamel und der Bogen sind ein wesentlicher Bestandteil. Diese Asanas dehnen und stärken die Wirbelsäule, öffnen den Brustkorb und stimulieren das Nervensystem. Sie ermutigen uns, Mut, Vitalität und emotionale Befreiung zu kultivieren. Hüftöffnende Haltungen verbessern die Flexibilität, lassen gespeicherte Emotionen frei und lindern Schmerzen im unteren Rücken. Sie werden damit in Verbindung gebracht, emotionalen Ballast loszulassen, emotionales Gleichgewicht zu finden und die Mobilität bei täglichen Aktivitäten zu verbessern. Durch eine angeleitete Praxis lernen die Praktizierenden die richtige Ausrichtung und Atemtechniken. Durch den effektiven Einsatz von Rückenbeugen und Hüftöffnungen fördert Hatha Yoga eine harmonische Verbindung von Körper, Geist und Seele, die zu einem ausgeglichenen und erfüllten Leben führt. Wer eine Yogamatte hat, bitte mitbringen.

Das Training beinhaltet körperliche Konditionierung für Kraft und Flexibilität sowie geistige Disziplin und Achtsamkeit. Es ist wichtig, eine tiefe Wertschätzung für die kulturelle und historische Bedeutung von Kalari Payattu zu entwickeln, um den Wunsch nach kontinuierlichem Lernen und Üben zu fördern und sich auf die ganzheitliche und bereichernde Reise des Kalari Payattu einzulassen.

Abhilash Ningappa ist Gründer und künstlerischer Leiter von Play Practice Artists Residency in Indien. Er ist national als auch international als Performer, Choreograf und Dozent tätig. Abhilash erhielt seine Ausbildungen bei APASS, Advanced Performance and Scenography Studies, Belgien und am SEAD Salzburg. Er ist ausgebildeter Yoga-Praktiker und Kampfkunstlehrer in Kalari Payattu und zeitgenössischem Tanz.



Ìlù Àrà

SOUL_DANCE

So 24.3. | 19:00 – 21:00

Kurspreis € 25,- pro Teilnehmer*in, alle Level

SOUL_DANCE öffnet einen Raum, in dem du dich nach deinen Bedürfnissen, in Achtsamkeit und Respekt für dich und die Anderen, bewegen kannst. Der musikalische Rahmen ist ganz puristisch und spannt einen langen Bogen, der es dir ermöglicht, dich in Trance zu tanzen, zuzuhören, zu meditieren, oder was auch immer dir in diesem Moment guttut.

SOUL_DANCE ist Heilungsprozess, Urlaub für die Seele, Flow, ein Schritt in der Manifestation deiner Vision.

Die musikalische Begleitung wird von ÌLÙ ÀRÁ gestaltet, einer seit vielen Jahren in Tanzbegleitung erfahrenen Formation: Barbara Garzarolli, Kurt Lackner, Bernie Rothauer, Begleitung: Ursula Moser

Claudia Fürnholzer

AFRIKANISCHER TANZ

Sa 23. & So 24.3. | jeweils 15:30–16:50

Kurspreis € 40,- pro Teilnehmer*in, alle Level

Durch die Verschmelzung von traditionellem afrikanischen Tanz und Rhythmen sowie Elementen aus dem zeitgenössischen Tanz wird eine Energie freigesetzt, die uns die Lust an der intuitiven und ausdrucksstarken Bewegung spüren lässt. Mit dem erlangten Flow-Erlebnis können wir dem Alltag entfliehen und uns voll und ganz auf unseren Körper und den Klang der Trommeln einlassen. Ganz egal welche Vorkenntnisse du hast, ob professionelle*r Tänzer*in oder einfach pure Lust an der Musik und Bewegung, alle kommen auf ihre Kosten.

Claudia Fürnholzer graduierte 2009 an der Karl-Franzens-Universität Graz, arbeitete u.a. bei DoTheater (RUS), Oper Graz, NORRDANS (Schweden) CieLAROQUE, Cie. Robert Poole (Spanien) und Netzwerk AKS Andrea K. Schlehwein. Seit 2004 schuf sie eigene Kreationen u.a. für „erben:erobern“ (Festival Steirischer Herbst), intern. Bühnenwerkstatt Graz oder „ANIMA“ mit Student*innen of New Education for Contemporary Dance (Schweden), unterrichtete u.a. am ORFF Institut Salzburg, Internationale Bühnenwerkstatt Graz.



Martin Kilvady

MARTIN'S DANCE STYLES

Sa 23.3. – Do 28.3.

ACHTUNG KURSZEITEN: 23./24.3. jeweils 11:00–16:00 und
25.–28.3. jeweils 9:30–14:50

Kurspreis € 350,- pro Teilnehmer*in

Das Programm richtet sich an alle Bewegungsbegeisterte mit aktiver und regelmäßiger körperlicher Praxis, professionelle Tänzer*innen, Zirkusartisten, professionelle Sportler, Kampfsportler oder Yoga-Praktizierende.

In den letzten 30 Jahren war Martin im Bereich des professionellen zeitgenössischen Tanzes tätig. „Ich habe es genossen, zu studieren, mich in die Feinheiten kreativer Prozesse zu vertiefen, ich habe unzählige Stunden mit Menschen verbracht, die ich mag, und bin um die Welt gereist, um meine Arbeit auf der Bühne und in Tanzstudios zu präsentieren. All diese Erfahrungen haben dazu beigetragen, dass sich mein Tanzstil „Martin's Dancing“ herauskristallisiert hat. Ich erinnere mich genau, dass ich schon kurz nach meinen ersten Tanzkursen anderen das Tanzen beibrachte. Ich habe anderen so ziemlich alles beigebracht, was ich von anderen gelernt und selbst erfahren habe. Ich habe den MA-Abschluss in Tanzpädagogik gemacht und tanze bis heute mit Leib und Seele.“



Lehrinhalte: Was Martin anbietet, ist die Erfahrung seines Handwerks, ein Studienmoment in der Bibliothek seines Wissens. Er wird euch die Partituren und Methoden beibringen, die euch mit konkreten und greifbaren Werkzeugen ausstatten. Martin hat diese Werkzeuge entwickelt, um das Bewusstsein zu kultivieren, eine Sensibilität, die dabei helfen kann, Zugang zu euren Gefühlen zu finden. Der Lernprozess wird das Bewegungsvokabular radikal erweitern und lehren.

Martin absolvierte seinen Master of Arts an der Academy of Performing Arts in Bratislava. Er arbeitete mit zahlreichen Choreograph*innen und Kompanien u.a. mit ROSAS, Roberto Olivan, Rital Brocante und Thomas Hauert/ZOO. Er war Mitbegründer von Les Slovaks Dance Collective. Martin war in mehr als 30 Kreationen tätig und performt und unterrichtet weltweit. Er leitet laufende Bewegungsforschungen und unterrichtet seit mehr als 25 Jahren.

www.facebook.com/martin.kilvady/





Roxana Jaffé ADAMÁRE

Sa 23.3. | 18:45 – 20:45

Kurspreis € 30,- pro Teilnehmer*in, alle Level

Sich verlieben, innig lieben, sich mit der Liebe verbinden. Adamáre ist vollkommen frei von festgelegten Tanzformen und kommt direkt aus dem Herzraum. Es ist eine Art zu tanzen, die deiner Seele erlaubt, sich durch den Körper auszudrücken. Sie führt die Bewegungen, Gesten und Haltungen aus, die es braucht, damit du in Harmonie mit deinem inneren Kern bist. Der Adamáre Tanz ermöglicht eine Rückbindung an deinen göttlichen Ursprung und an die Weisheit deines Herzens. Das wiederum bewirkt, dass bewusste oder unbewusste Themen die dieser Verbindung im Weg stehen, gelöst werden. Es ist ein Gefühl des Verliebtseins, der Freiheit und der Kraft. Das Gefühl, nach Hause zu kommen.

Roxana wurde in Brasilien geboren und wuchs auch dort auf. Mit 13 Jahren begann sie ihre Tanzausbildungen in Afro-Dance, Modern und Jazz. Zahlreiche Auftritte als freiberufliche Tänzerin in Deutschland und vielen Ländern Europas und Südamerikas folgten. Als Tanz- und Bewegungspädagogin leitet sie auch die Ausbildung ‚Rhythmus Bewusstsein‘ und arbeitet als Körper- und Psychotherapeutin und Channel Medium. Roxana blickt auf 25 Jahre Erfahrung in ihrer Tätigkeit als Tanzseminarleiterin zurück und ist Mitglied des UNESCO International Dance Council. www.roxanajaffe.de, www.ritualdance.de



Roxana Jassé

AFROBRASIL SPECIAL

Sa 23.3. & So 24.3. | jeweils 17:00 – 18:30

Kurspreis € 40,- pro Teilnehmer*in, alle Level

Entdecke die Quelle, die Afrobrasilianer*innen bewegt: Die Lebensfreude!

Afrobrasilianischer Tanz (die afrikanischen Wurzeln von Samba, auch Danca Negra genannt) ist ein kraftvoller Tanz, der den afrikanischen Sklav*innen in Brasilien das Überleben während der Kolonialherrschaft ermöglicht hat. Dieser Tanz lehrt uns insbesondere, unsere blockierten Kräfte in positive Energie umzuwandeln.

Es geht dabei ganz wesentlich darum, besser auf dem Boden zu stehen, locker zu lassen, sich zu entspannen, die Musik in sich aufzunehmen, den Rhythmus zu spüren und Spaß zu haben. Dafür sind die vielfältigen Bewegungen, die starke Ausdruckskraft und traditionellen Formen des afrobrasilianischen Tanzes ein idealer Weg. *„Ich garantiere: Egal wie es dir vor dem Unterricht geht, hinterher geht es dir besser!“* Roxana

Roxana Jajé

RITUAL DANCE

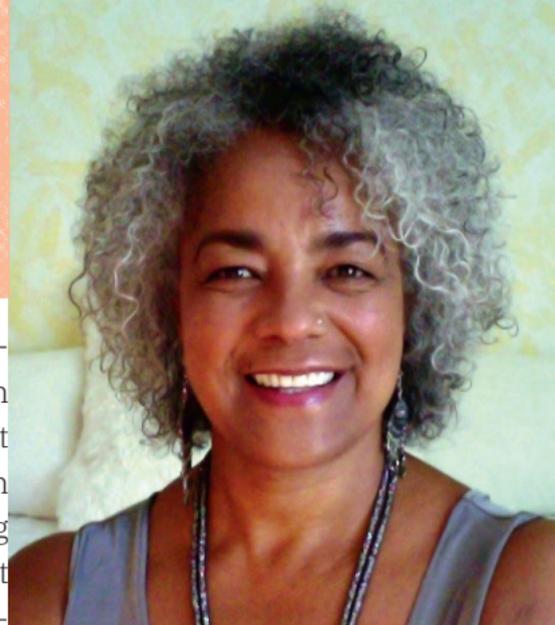
Mo 25.3. - Do 28.3. | jeweils 19:30 - 21:30

Kurspreis € 120,- pro Teilnehmer*in, alle Level

Das wichtigste Ziel des Kurses liegt darin, Aspekte der eigenen Persönlichkeit, die verlorengegangen, abgespalten oder verdrängt wurden, zurückzuholen und zu integrieren, damit wir wieder vollständig in der eigenen Kraft sein können. Traditionelle Göttertänze aus der alten afrobrasilianischen Kultur treten in Verbindung mit deinen archetypischen Qualitäten. Dieses verborgene Potential wird durch themenbezogene, gezielte Übungen in Verbindung mit intuitiven Bewegungen, das Abrufen von archetypischem Wissen, die Wiederentdeckung von eigenen Ritualen und die Aktivierung der Körper und Herzintelligenz ans Tageslicht gebracht. Es entsteht eine hohe Energiefrequenz, die dich stärkt und deine Lebenskraft befreit. Bitte bequeme Kleidung und Schreibsachen mitnehmen. Im Kurs wird barfuß getanzt.

Die Archetypen, die im Kurs thematisiert werden:

- **Ogun - Das Eisen.** Er bringt Ordnung und schafft Klarheit. Als vorwärtstreibende Energie, begegnet Ogun Veränderungen positiv und drängt sich zu entscheiden, zu fokussieren, sich zu lösen.
- **Omolu - Der Heiler.** Er ist verantwortlich für alle Krankheiten. Er kennt ihre Geheimnisse und hilft uns, sie zu verstehen, damit die Ordnung wieder hergestellt werden kann. Er lädt ein, unsere Selbstheilungskräfte zu aktivieren und die Macht über die eigene Gesundheit zurück zu gewinnen.
- **Nanan** - Herrin über den Tod und das Leben, Anfang und Ende von allem. Die Göttin Nanan verkörpert auch die Wurzel und das, was im Zentrum der Erde ist. Als älteste der Orixás ist sie die universelle Weisheit, die Intuition, das Allwissend.
- **Xangô** - Er ist die Entscheidung, der Wille und die Initiative. Er duldet keine Lüge und trägt in sich die Kraft von allem was neu beginnt oder transformiert wird. Eine Kraft die sich zusammen braut, aufquillt und verdichtet.



Jolyane Langlois

REZEPTE FÜR FREUDE UND LACHEN

Mo 25.3. – Do 28.3. | jeweils 16:40 – 18:00

Kurspreis € 50,- pro Teilnehmer*in, alle Level

Zeitgenössischer Workshop auf Grundlage von Spielen für alle. In diesem Workshop nutzen wir das Spiel als einen Akt des Widerstands und als kathartische Erinnerung an unsere Fähigkeit, immer noch einen Sinn für Wunder und Leichtigkeit zu haben. Durch eine Kombination aus Spielen, Partnerübungen, Bewegungserfahrungen und Clowntechniken erforschen wir das Lachen als beste Medizin. Wie kann ich mit meinem ganzen Körper lächeln? Kann ein Wackeln dich zum Kichern bringen? Mit Neugierde und Freude erforschen wir rhythmische, vokalisierte und unwillkürliche Aktionen. Wir werden die Mechanismen des Lachens, der Glückseligkeit und des Staunens beobachten und sie in Bewegung umsetzen. Dieser Workshop ist eine verbindende Erfahrung, die herzliche Verbindungen schafft und uns erlaubt, diese ansteckende, globale Gemeinsamkeit wieder zu entdecken.

Jolyane Langlois ist eine Tanzkünstlerin aus Tiohtiá: ke/Montréal mit angestammten Wurzeln bei den Mi'gmaq von Gespe'gwa'gi. Sie schloss 2012 an der School of Toronto Dance Theatre ab. Seitdem arbeitete Jolyane als Interpretin, Kollaborateurin und Bewegungsförderin mit einer Vielzahl von unabhängigen Choreograph*innen und Kompanien in Kanada und international. Derzeit lebt sie in Wien und ist u.a. in Arbeiten von Barbis Ruder, Doris Uhlich, VRUM Performing Arts Collective und CieLAROCUE/helene weinzierl zu sehen.



Nayana Keshava Bhat & Jordina Millà

ACT OF LISTENING

Mo 25.3. | 15:00 – 18:00

Kurspreis € 40,- pro Teilnehmer*in, alle Level, (Kursgebühr kann am Kursort entrichtet werden)

ACHTUNG KURSORT: ARGEkultur, Ulrike-Gschwandtner-Str. 5, Kurs- und Proberaum

Improvisationsworkshop. Wir improvisieren mit dem Unbekannten, indem wir mit dem, was vor uns liegt, spielen und experimentieren. Dieser Prozess erfordert unsere Aufmerksamkeit für das, was bereits da ist, und den Mut, sich auf das einzulassen, was noch nicht entdeckt wurde. Die Musikerin Jordina Millà und die Performerin Nayana Bhat bieten einen Improvisationsworkshop an, der sich auf das aufmerksame Zuhören fokussiert, und die Beziehungen zwischen verschiedenen Elementen wie Raum, Zeit, Akteur*innen und Körpern durch aufmerksame Untersuchung erforscht. Die Intention ist es, diesen Ansatz sowohl im Performativen als auch im Alltag anzuwenden und zu praktizieren.

Durch spielerische Übungen, entwickelt aus der musikalischen, bewegungsbasierten, somatischen und performativen Praxis der Kursleiterinnen, wird der erste Teil des Workshops Raum bieten, um Improvisation in einem performativen Setting zu erkunden. Danach öffnet sich der Workshop für einen gesellschaftlichen Diskurs über die Frage: „Wie können wir uns aufmerksam zuhören, wenn wir mit dem Standpunkt der anderen nicht vertraut sind?“ Durch einen interdisziplinären Ansatz schafft der Workshop einen Rahmen für mitfühlendes Zuhören über verschiedene Perspektiven hinweg. **Nayana Bhat** ist eine multidisziplinäre Künstlerin aus Indien, die in Salzburg tätig ist. Ihre performative Praxis basiert auf Tanz, Clown-Theater, somatischer Arbeit und Text. Ihr besonderes Interesse gilt dem Wechselspiel zwischen Improvisation und Choreographie in ihren Arbeiten. nayanabhat.weebly.com/
Jordina Millà ist eine in Salzburg lebende Pianistin und Improvisatorin mit klassischem Hintergrund. Neben ihrem musikalischen Weg beschäftigt sie sich mit Improvisation und multidisziplinärer Performance und arbeitet regelmäßig mit Disziplinen wie Theater, Zirkus und zeitgenössischem Tanz. www.jordinamilla.com





TANZBEGEGNUNGEN für Menschen mit und ohne Behinderung

Mo 25.3.–Do 28.3.

Kurspreis € 40,- pro Teilnehmer*in (Capoeira & Theater für alle 4 Tage). Die Teilnehmer*innen dieser Kurse erhalten gegen Aufpreis von € 8,- täglich ein Mittagessen. Anmeldung vor Ort genügt.

Valdo Silva CAPOEIRA

jeweils 10:00–11:50

Wolf Junger THEATER UND BEWEGUNG

jeweils 13:10–15:00

Valdo Silva

CAPOEIRA FÜR MENSCHEN MIT UND OHNE BEHINDERUNGEN

Capoeira stärkt den Geist und inspiriert den Körper. Der Kurs bietet die Gelegenheit, die ursprüngliche Kunst aus Brasilien zu erleben. Die Kursinhalte werden an die Fähigkeiten und Eigenschaften der einzelnen Teilnehmer*innen angepasst. Das Motto lautet: alle können mitmachen und jede*r macht, was er*sie kann. Im Anschluss kann das Erlernte gemeinsam mit den Partner*innen und der Gruppe ausprobiert werden. Wir versuchen dabei jegliche Grenzen zu überwinden. Alter, Geschlecht, Fähigkeiten usw. stehen im Hintergrund. Erwünscht sind Teilnahme, Integration und Eigenständigkeit.

Valdo Silva stammt aus einer traditionsreichen Capoeira Familie, ist 3-facher Capoeira-Europameister und anerkannter Trainer beim internationalen Capoeira Verband Novo Capoeira.





Wolf Junger

THEATER UND BEWEGUNG FÜR MENSCHEN MIT UND OHNE BEHINDERUNGEN

Die Entwicklung vom ersten Impuls zur Szene, vom Rollenverhalten zur Rollengestaltung, ist Thema des Kurses.

Wolf Junger, Mag.phil. in Germanistik und Philosophie, Ausbildung in Clowning, Butoh (Tanaka Min und Kazuo Ohno), Tanztheater, Biomechanik, Yoga, Tai-Chi, Tanztherapie (Cary Rick) und Kommunikation. Regisseur, Choreograf, Autor, Theater- und Tanzpädagoge, Lehrer für Philosophie und Psychologie, Mitbegründer der Vorgänge 1982, von ZWIOH THIA Bewegungstheater 1990, der BLAUEN HUNDE (Theater und Tanz mit behinderten Menschen) 1998. Kooperationen mit Theater ecce (ab 1999), CieLAROCQUE/helene weinzierl seit 2005, TACIS (russisches EU-Programm für behinderte Menschen, 2007).

ÖSTERREICHISCHE POST AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Impressum tanzimpulse Salzburg | Ulrike-Gschwandtner-Straße 5 | 5020 Salzburg | www.tanzimpulse.org

Performances
Tickets unter
www.argekultur.at

Workshops
Nähere Infos
www.tanzimpulse.org